

# GG Taurus

## Der hat doch ein Rad ab...

Verblüffend. In der Frontansicht gibt's kaum Unterschiede. Der neue Threewheller Taurus ist seinem vier-rädrigen Bruder namens Quadster wie aus dem Gesicht geschnitten. Und das ist kein Zufall. Aufgrund restriktiver Zulassungsbestimmungen für Quads sah sich der Konstrukteur gezwungen, ein Rad abzuwickeln.

Nun, ganz so einfach war's natürlich nicht. Fahrwerk und Heck mit der wichtigen Paralever-Einarmschwinge und der darin integrierten Kardanwelle sind komplette Neuentwicklungen. Wie bei diversen anderen Fahrzeugen der bekannten Innerschweizer Edelschmiede GG-Technik kommt als Antrieb ein Motorradmotor von BMW zum Einsatz. Der wassergekühlte Reihenvierer schöpft aus 1300 Kubikzentimetern Hubraum satte 175 PS und die beschleunigen das 397 Kilo schwere Dreirad im Handumdrehen auf 220 km/h.

Wie alle GG-Fahrzeuge ist auch der



**Zwei Räder vorne, ein Rad hinten: Der GG Taurus ist ein echt skuriles Gefährt. Sein Auftritt ist gleichermassen eigenständig wie die unkonventionelle Fahrdynamik.**

Taurus ein wahres Kunstwerk in Sachen Leichtmetall-Verarbeitung. Elektronische Fahrhilfen wie Stabilitäts- und Traktionskontrolle, vorwählbare Fahrmodi und ABS sind ganz bewusst keine eingebaut. Einzig ein Kombisystem für Vorder- und Hin-

terradbremsten gibt's und selbst das nur, weil dies für Dreiräder gesetzlich vorgeschrieben ist. Durch den Verzicht auf die elektronischen Helferlein ist der Fahrer stärker gefordert.

Obwohl das exklusive, in höchster Präzision mit viel Liebe zum Detail verarbeitete Dreirad erst vor kurzem erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, sollen bereits zahlreiche Bestellungen vorliegen – trotz Wirtschaftskrise und stolzen Basispreis ab 58 000 Franken. Eine erste Kleinserie wurde kürzlich fertiggestellt und an die Kunden ausgeliefert. Und wie man hört, soll der Fahrspass fast alle bisher bekannten Grenzen sprengen.

[www.gg-technik.ch](http://www.gg-technik.ch)



**Hinterrad mit Tiefbordfelge und breiten Reifen: Unter der Seitenverkleidung ist der Benzintank untergebracht.**



**Einarmige Hinterradaufhängung: Mit integriertem Kardan ist sie Kunstwerk in Sachen Leichtmetallverarbeitung.**



**Kompakt und muskulös: Die Front ist weitgehend identisch mit derjenigen des vierrädrigen Modells GG Quadster. Die Zweiersitzbank scheint über dem Hinterrad zu schweben.**